

Eine Stadt in Flammen

Die Stadt, die sich dem Feuer ergibt
wo man hin schaut, flammendes Rot
dies Feuerwerk, von jener „Gilde“ geliebt
war Jahre lang meiner Seele Not

Tausende feurig belockte Köpfe
Das Haar rahmt lachende Gesichter
sind wohl des Teufels liebste Geschöpfe
ob lang, ob glatt, ob etwas lichter

Unter der goldenen Feuerpracht
wache Augen, braun, grün, blau
das Spiel der Natur, zu selten vollbracht
stellen sich ihres Gleichen zur Schau

Des Kupfers Rot, der Erdbeere Blond
der Karotte Orange und der Kastanie Braun
feiern dort ihr farbiges Schicksal gekonnt
dies Spektakel wird meine Seele aufbauen

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)